

Hortkinder beobachten Sanitäter Titel Titel

DRK zu Gast beim Verein Mobile



Sarah Schweizer und Markus Mainka betreuen Jonas.Gallop

Pattensen. Eigentlich gilt es als unsensibel, neugierig zu gucken, wenn ein Verletzter auf der Trage liegt. Die Hortkinder des Vereins Mobile durften aber ausdrücklich schauen, was die Rettungssanitäter Sarah Schweizer und Markus Mainka mit dem zehnjährigen Jonas alles anstellten.

Die Mitarbeiter der DRK-Rettungswache Laatzen waren bei den Hortkindern auf dem Gelände der Pattenser Grundschule zu Besuch. Zur Freude der Kinder waren sie in einem echten, voll ausgestatteten Rettungswagen gekommen. Jonas, der vermeintlich eine Treppe heruntergefallen war, wurde unter großer Anteilnahme der anderen Kinder auf einer tragbaren Liege mit Gurten fixiert, „damit er sich nicht noch mehr verletzt“, wie Schweizer erklärte. Noch spannender wurde es, als Luca mit Sensoren beklebt und an das „Herzfernsehen“ angeschlossen wurde.

Zweieinhalb Wochen lang werden von Mobile täglich zwischen 20 und 30 Hortkindern und einige Ferienhortkinder betreut. gal